

2.5.3 Verleihung des Kanzlei-Innovationspreises

Nach 2007 wurde turnusgemäß im Jahre 2009 der Kanzlei-Innovationspreis zum zweiten Male vergeben. Der Kanzlei-Innovationspreis wurde ausgeschrieben. Die Bewerber mussten entsprechende Dokumentationen

zu den geforderten Kategorien einreichen, wobei es ihnen freigestellt war, wie sie dies tun. Die Bewerbungen wurden von einer neutralen Jury geprüft.

Die Ausschreibung erfolgte über einen limitierten Sonderdruck; flankierend war eine Berichterstattung auch im

Verbandsheft „Profile“ erschienen. Als Innovation wurde die Durchsetzung einer technischen oder organisatorischen Neuerung prämiert, nicht allein ihre Erfindung.

Die Preisverleihung erfolgte im Rahmen der „Wirtschafts-Matinee Müns-

GESCHÄFTSBERICHT 2009 / 2010



ter“ am 8. November 2009 wieder in drei Einzelkategorien, die mit jeweils 1.000 Euro dotiert waren. Zusätzlich wurde die Kanzlei prämiert, die in allen drei Kategorien vorne lag. Der Hauptpreis war mit 3.000 Euro dotiert; neben dem Geldpreis verlieh der Verband repräsentative Urkunden und moderne Glaspokale mit Symbolwert. Durch die Preisvergabe will der StBV die Implementierung eines QM-Systems in den Mitgliederkanzleien fördern und beispielgebend unterstützen. Daneben stellt das gemeinsam von DStV, BStBK und DATEV entwickelte QM-Handbuch nach Auffassung des StBV ein ideales System dar, die Kanzleien zukunftsorientiert auszurichten.

2.6 Kooperationsbörse

Ein weiteres Projekt des StBV ist die Kooperationsbörse (www.die-kooperationsboerse.de), mit deren Entwicklung bereits 2004 begonnen wurde. Unter dem Eindruck einer Mitgliederbefragung in 2007 und in dem Wissen um die Sensibilität der Berufsangehörigen, einen „Dritten“ in das Mandat einzubeziehen, wurden viele denkbare Kooperationsmodelle verworfen. Das nunmehr

gefundene Konzept wurde von allen an der Umsetzung Beteiligten als optimal erkannt. Es basiert auf einer freiwilligen vertraglichen Selbstverpflichtung einschließlich Schadensersatzregelungen für den Fall des Verstoßes gegen die vertraglichen Verpflichtungen und den Ehrenkodex. Ohne eine umfassende Anerkennung verweigert das System die Aufnahme in die Kooperationsbörse.

Zusätzlich werden Angaben gefordert, die es dem eine Kooperation nachsuchenden Steuerberater erleichtern, sich ein Bild über die fachliche Kompetenz der jeweiligen Experten zu verschaffen. Die Qualität der eingetragenen Experten und die ordnungsgemäße Abwicklung der eingegangenen Kooperationen wird über ein Beschwerdemanagement ständig überwacht.

2.7 Diskussionsforum

Insbesondere in Einzelkanzleien kann es schwierig sein, einen kollegialen Dialog zu führen. Hier hilft das in 2009 neu konzipierte und fertiggestellte Diskussionsforum. Darin haben alle Mitglieder die Möglichkeit, nach dem Login exklu-

siv in diesem Kreis die sie bewegenden Fragen und Probleme des Kanzleialltags zu diskutieren. Über die Matrix zertifizierte Kanzleien können darüber hinaus exklusiv untereinander QM-relevante Themen austauschen.

Für den StBV als Administrator ist durch das „Diskussionsforum“ die Möglichkeit eröffnet, Online-Umfragen durchzuführen und so in kurzer Zeit ein Meinungsbild zu einzelnen Fragestellungen zu ermitteln.